

# Niederschrift

## Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stoltebüll

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 06.04.2017, 19:30 Uhr
<b>Raum, Ort:</b>	Feuerwehrgerätehaus Stoltebüll/Vogelsang, Schulstraße, 24409 Stoltebüll
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:10 Uhr

---

### Anwesenheit

#### Anwesende:

##### Vorsitz

Herr Hans-Jürgen Schwager Bürgermeister

##### Mitglieder

Herr Jörg Struve

Herr Michael Leszinski

Frau Alke Jensen

Frau Antje Messer

Herr Dr. Claus Messer

Herr Sönke Thiesen

Herr Iwer Thomsen

Frau Karen Tüxen

##### Verwaltung

Herr Matthias Matzner

#### Abwesende:

##### Mitglieder

Frau Ingedore Flüh

fehlt entschuldigt

Herr Heinrich Nissen

fehlt entschuldigt

##### Verwaltung

Frau Kristiane Giese Gleichstellungsbeauftragte

fehlt

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden

- Tagesordnungspunkte
- 3 Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 17.01.2017
  - 4 Bericht des Bürgermeisters
  - 5 Einwohnerfragestunde
  - 6 Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan 2017 der Freiwilligen Feuerwehr Stoltebüll-Vogelsang  
Vorlage: 2017-16GV-017
  - 7 Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan 2017 der Freiwilligen Feuerwehr Gulde-Schörderup  
Vorlage: 2017-16GV-018
  - 8 Bestätigung und Ernennung des stellv. Ortswehrführers der FF Gulde-Schörderup  
Vorlage: 2017-16GV-019
  - 9 Beratung und Beschluss über den Beitritt zum Förderverein Landschaftsmuseum Angeln (Unewatt)
  - 10 Information über die geplante Hühnerhaltung (Langzeitmast) auf dem Gut Drült
  - 10.1 Information über einen neuen Gewerbebetrieb: Herr Sascha Nitsch
  - 11 Verschiedenes

**Nichtöffentlicher Teil:**

- 12 Bauangelegenheiten

**Protokoll**

**Öffentlicher Teil:**

**1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, für das Protokoll Herr Matzner, für die Presse Frau Köhler und alle Zuhörer. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Es ergibt sich kein Widerspruch. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Der Vorsitzende beantragt die Tagesordnung um die Punkte TOP 8 „Bestätigung und Ernennung des stellv. Ortswehrführers der FF Gulde“, TOP 10.1 „Information über einen neuen Gewerbebetrieb“ sowie TOP 12 „Bauangelegenheiten“ zu erweitern.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Tagesordnung wie vorgeschlagen zu ändern.

**Abstimmung:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	9	9	0	0

**2. Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte**

Der Vorsitzende stellt fest, dass unter TOP 12 schützenswerte Belange beraten werden. Er beantragt, TOP 12 nicht öffentlich zu beraten.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Stoltebüll beschließt, TOP 12 nicht öffentlich zu beraten.

**Abstimmung:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	9	9	0	0

---

**3. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 17.01.2017**

Die Niederschrift der Sitzung ist zur Kenntnis gegeben worden. Es liegen keine Einwendungen vor.

**Beschluss:**

Die Niederschrift der Sitzung vom 17.01.2017 wird genehmigt.

**Abstimmung:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	9	9	0	0

---

**4. Bericht des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister berichtet wie folgt:

- Am 04. Februar hat das gemeinsame Feuerwehrfest auf Wittkielhof stattgefunden.
- Am 18. Februar fand die Hauptversammlung der Landjugend Quern statt.
- Eine alte Eiche am Kirchenweg sollte gefällt werden. Der Bürgermeister hat jedoch vorerst seine Zustimmung verweigert. Der Zustand des Baumes soll im Frühling erneut begutachtet werden.
- An der Müllsammelaktion in der Gemeinde haben sich erneut viele Bürger beteiligt.
- Der Feuerlöschteich Schörderup wurde ausgebaggert.
- Am 22. März fand die Verbandsversammlung des Breitbandzweckverbandes Angeln statt. Die Tiefbauarbeiten sollen im Frühjahr 2018 beginnen. Der Ausbau des Glasfasernetzes soll ca. 2 Jahre dauern. Die monatlichen Kosten für Internet und Telefon sollen dann bei ca. 45,-€/Monat liegen.
- Das IGN (Interkommunale Gewerbegebiet Nordschwansen) wird voraussichtlich gut anlaufen. Die Förderung hierfür beträgt 80%. Der Zweckverband wird voraussichtlich nicht vor Oktober 2017 gegründet.
- Die Gemeinde Stoltebüll hat von der Kommunalaufsicht einen „blauen Brief“ zur Haushaltssituation bekommen. In diesem Schreiben wird u.a. auf die eingeplanten Defizite i.H.v. 263.800 € im Ergebnisplan in den Jahren 2017 bis 2020 hingewiesen.

Bürgermeister Schwager erläutert hierzu, dass in dieser Summe noch die Kosten für einen Flächennutzungsplan i.H.v. 80.000 € enthalten sind, welcher nun nicht mehr in Auftrag gegeben werden soll. Weiterhin hat die Gemeinde Stoltebüll Rücklagen i.H.v. 500.000 € sowie Anteile bei der Schleswig-Holstein Netz AG im Wert von 274.000 €.

---

**5. Einwohnerfragestunde**

Es liegen folgende Anfragen vor:

- Die ARD wird Prognosebefragungen zur Landtagswahl Schleswig-Holstein in der Gemeinde Stoltebüll durchführen.

- Es bestehen derzeit Unklarheiten bezüglich des Anschlusses an das Glasfasernetz in Wittkiel durch die Telekom. Nähere Informationen zu diesem Bereich sind jedoch derzeit nicht bekannt.

**6. Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan 2017 der Freiwilligen Feuerwehr Stoltebüll-Vogelsang**  
**Vorlage: 2017-16GV-017**

Aufgrund der Änderung des § 2 a des Gesetzes über den Brandschutz und die Hilfeleistungen der Feuerwehren (Brandschutzgesetz – BrSchG) hat der Wehrvorstand für jedes Sondervermögen einen Einnahme- und Ausgabeplan aufzustellen, welcher alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben des Sondervermögens voraussichtlich eingehenden Einnahmen und zu leistenden Ausgaben enthält. Der Einnahme- und Ausgabeplan wird nach § 2 a Abs. 3 BrSchG in Verbindung mit § 4 Abs. 3 der „Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Stoltebüll für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Stoltebüll-Vogelsang“ von der Mitgliederversammlung beschlossen und tritt nach Zustimmung der Gemeindevertretung in Kraft.

Eine Ablehnung ist gegenüber dem Wehrvorstand zu begründen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stoltebüll stimmt dem Einnahme- und Ausgabeplan 2017 der Freiwilligen Feuerwehr Stoltebüll-Vogelsang zu. Der Einnahme- und Ausgabeplan tritt damit in Kraft.

**Abstimmung:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	9	9	0	0

**7. Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan 2017 der Freiwilligen Feuerwehr Gulde-Schörderup**  
**Vorlage: 2017-16GV-018**

Aufgrund der Änderung des § 2 a des Gesetzes über den Brandschutz und die Hilfeleistungen der Feuerwehren (Brandschutzgesetz – BrSchG) hat der Wehrvorstand für jedes Sondervermögen einen Einnahme- und Ausgabeplan aufzustellen, welcher alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben des Sondervermögens voraussichtlich eingehenden Einnahmen und zu leistenden Ausgaben enthält. Der Einnahme- und Ausgabeplan wird nach § 2 a Abs. 3 BrSchG in Verbindung mit § 4 Abs. 3 der „Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Stoltebüll für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Gulde-Schörderup“ von der Mitgliederversammlung beschlossen und tritt nach Zustimmung der Gemeindevertretung in Kraft.

Eine Ablehnung ist gegenüber dem Wehrvorstand zu begründen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stoltebüll stimmt dem Einnahme- und Ausgabeplan 2017 der Freiwilligen Feuerwehr Gulde-Schörderup zu. Der Einnahme- und Ausgabeplan tritt damit in Kraft

### **Abstimmung:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	9	9	0	0

---

### **8. Bestätigung und Ernennung des stellv. Ortswehrführers der FF Gulde-Schörderup Vorlage: 2017-16GV-019**

Die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gulde-Schröderup hat gemäß Ihrer Satzung am 10.03.2017 Herrn Thomas Henningsen zum stellv. Ortswehrführer der FF Gulde-Schörderup gewählt.

#### **Beschluss:**

Gemäß § 11 Abs. 3 des Brandschutzgesetzes vom 10.02.1996 stimmt die Gemeindevertretung Stoltebüll der Wahl von Thomas Henningsen zum stellv. Ortswehrführer der FF Gulde-Schörderup zu.

### **Abstimmung:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	9	9	0	0

---

### **9. Beratung und Beschluss über den Beitritt zum Förderverein Landschaftsmuseum Angeln (Unewatt)**

Der Gemeinde Stoltebüll liegt ein Antrag auf Beitritt zum Förderverein Landschaftsmuseum Angeln vor. Die Gemeinde Stoltebüll wird gebeten sich als förderndes Mitglied finanziell zu beteiligen. Nach kurzer Diskussion wird eine Betrag von 100,- € jährlich vorgeschlagen.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Stoltebüll beschließt, förderndes Mitglied im Förderverein Landschaftsmuseum Angeln zu werden und sich jährlich mit einem Betrag von 100,- € zu beteiligen.

### **Abstimmung:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	9	9	0	0

---

### **10. Information über die geplante Hühnerhaltung (Langzeitmast) auf dem Gut Drült**

Herr Niels Odefey ist durch Herrn Frederik von Rumohr beauftragt worden, in seinem Namen das Projekt auf dem Gut Drült vorzustellen. Herr Frederik von Rumohr selbst kann aufgrund einer Verpflichtung nicht an der Sitzung teilnehmen.

Geplant ist die Aufzucht von Elterntieren und den Einsatz eines modernen Brutapparats. Hierbei werden max. 500 Tiere in einer Gruppe leben. Die Freilandfläche soll gegenüber der üblichen Bio-Freilandhaltung deutlich höher liegen. Die Tiere sollen ebenfalls auch erst nach 14 Wochen geschlachtet werden. Hierdurch soll eine hohe Qualität gewährleistet werden. Die

Schlachtung der Tiere wird vor Ort geschehen wodurch den Tieren lange Transportwege erspart werden sollen.

Bezüglich der befürchteten Lärmentwicklung durch die Tiere gibt Herr Odefey Entwarnung. Die Schlachtung erfolgt bevor die männlichen Tiere anfangen zu krähen.

---

#### **10.1 . Information über einen neuen Gewerbebetrieb: Herr Sascha Nitsch**

Herr Sascha Nitsch stellt seine Agentur vor:

Herr Nitsch betreibt eine Werbeagentur in der Gemeinde Stoltebüll. Beworben wird die Agentur mit einer zeitgemäßen und authentischen Kommunikation zu fairen Preisen. Bis Ende April wirbt die Agentur weiterhin mit einer Frühjahrsaktion „Sie zahlen was es Ihnen Wert ist“. Ebenfalls unterbreitet Herr Nitsch der Gemeinde Stoltebüll das Angebot, die Homepage der Gemeinde Stoltebüll zu überarbeiten.

---

#### **11 . Verschiedenes**

Es wird folgendes vorgebracht:

- Für die bevorstehende Landtagswahl am 07.05.2015 wird folgender „Dienstplan“ vereinbart:

Vormittags: Antje Messer, Dr. Claus Messer, Jörg Struve u. Sönke Thiesen

Nachmittags: Alke Jensen, Karen Tüxen, Iwer Thomsen u. Ingedore Flüh

---

Vorsitz

---

Protokollführung